

Änderungsvereinbarung zum Gewinnabführungsvertrag

zwischen der

Rheinmetall AG

Rheinmetall Platz 1, 40476 Düsseldorf
(Amtsgericht Düsseldorf, HRB 39401)

im Folgenden „Organträger“ genannt

und der

Rheinmetall Landsysteme GmbH

Heinrich-Ehrhardt-Straße 2, 29345 Unterlüß
(Amtsgericht Lüneburg, HRB 204123)

im Folgenden „Organgesellschaft“ genannt

Präambel

Zwischen der Rheinmetall AG und der Rheinmetall Landsysteme GmbH besteht ein Gewinnabführungsvertrag vom 15. März 2006 (im Folgenden „Vertrag“ genannt).

Mit Rücksicht auf das Gesetz zur Änderung und Vereinfachung der Unternehmensbesteuerung und des steuerlichen Reisekostenrechts vom 20. Februar 2013 möchten die Parteien den Vertrag anpassen und die Regelung zur Verlustübernahme ändern. Sie vereinbaren zu diesem Zweck nachfolgende Änderung entsprechend § 295 AktG. Die Wirksamkeit der Änderung hängt von der Zustimmung der Hauptversammlung der Rheinmetall AG, der Gesellschafterversammlung der Rheinmetall Landsysteme GmbH und der Eintragung in das Handelsregister der Rheinmetall Landsysteme GmbH ab.

Änderungsvereinbarung

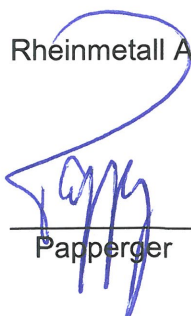
1. - § 3 Verlustübernahme – § 3 Abs. 1 und Abs. 2 des Vertrages werden geändert und durch folgenden Satz ersetzt:
„Die Vorschriften des § 302 AktG in seiner jeweils gültigen Fassung gelten entsprechend.“
2. Im Übrigen bleibt der Vertrag unverändert.
3. Die Änderung gilt mit Wirkung ab dem Beginn des Geschäftsjahres der Organgesellschaft, in dem diese Änderung in das Handelsregister der Organgesellschaft eingetragen wird.

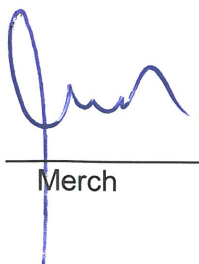
Düsseldorf, den 18. März 2014

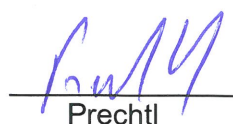
Unterlüß, den 18. März 2014

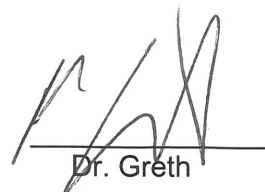
Rheinmetall AG

Rheinmetall Landsysteme GmbH


Papperger


Merch


Prechtl


Dr. Gréth